

02
2024



Hohenlimburger Bauverein

Informationen rund um den Hohenlimburger Bauverein

Mein Zuhause

Modernisierungsmaßnahme Winkelmannweg kurz vor dem Abschluss!



Bildquelle: Oliver Pohl (4)

In der Dezemberausgabe 2023 unseres Mietermagazins berichteten wir über die Modernisierungsmaßnahme am Winkelmannweg. Zum damaligen Zeitpunkt hatten wir die Planungsphase gerade abgeschlossen und allmählich mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen.

Bei einer so umfangreichen Modernisierung von sechs Häusern mit 36 Wohnungen bedarf es einer gründlichen und sorgfältigen Vorbereitung. Hierzu zählte im letzten Jahr der Bauzeitenplan, der die Umsetzung häuserweise über einen Zeitraum von mehr als einem Jahr darstellte.

Wichtig war auch, unsere dort wohnenden Mieter über die bevorstehende Maßnahme aufzuklären und Verständnis dafür zu wecken, welche große Bedeutung diese Sanierung für die Bewohner und den Bauverein hat. Letztendlich war die über ein Jahr andauernde Baumaßnahme mit einigen Entbehren, Einschränkungen, Baulärm und Schmutz verbunden,

die das Leben für die Mieter nicht gerade einfacher machten.

Am Ende zählt jedoch das Ergebnis: Unsere Bauvereinsmieter im Winkelmannweg erhalten eine erhebliche Verbesserung des Wohnwertes, damit sie sich dauerhaft in der besonderen Lage an der Lenne noch wohler fühlen.

Unser Ziel war und ist es, die Häuser in einen zeitgemäßen und zukunftsfähigen Zustand zu versetzen, damit der Gebäude- und Wohnungszustand zur attraktiven Lage am Wasser passt. Mittlerweile ist nicht nur Licht am Ende des Tunnels erkennbar, sondern wir befinden uns quasi nur noch wenige Meter vom Tunnelende entfernt.

Die Bewohner, das konnten wir in verschiedenen Gesprächen feststellen, atmen auf und freuen sich nach den Entbehren der letzten Monate

wirklich sehr über ihre mittlerweile komfortable Wohnsituation.

Vieles hat sich entspannt und die Freude über das Ergebnis verdrängt die Eindrücke der Bauzeit.

Besondere Highlights sind selbstverständlich die zwölf Dachgeschosswohnungen in den sechs Häusern, die einen imposanten Ausblick - entweder auf das Schloss Hohenlimburg, die Lenne oder die umliegende Umgebung mit sehr viel Grün und Natur bieten.

Was gibt es Schöneres, als sein Quartier in einer solchen Lage zu beziehen?



Die Wohnungen mit den großzügigen Balkonen bieten im Grunde einen Neubaustandard bzw. kommen einem solchen Standard sehr nahe. Durch den Gaubenanbau wurde die Situation der

Dachschrägen verbessert und bietet jetzt mehr Wohnraum. Die Räume erscheinen großzügiger.

Was das Ergebnis jedoch noch interessanter macht, ist die energetische Situation: In allen Dachgeschosswohnungen, die wir hergerichtet haben, ist eine Fußbodenheizung installiert. Selbstverständlich sind alle Wohnungen umfangreich isoliert worden.

Sind wir vor einem Jahr noch davon ausgegangen, dass wir eine Kombination aus Erdwärme und fossiler Brennstofftechnik (Gasheizung) zum Einsatz bringen, so haben wir mittlerweile die Erkenntnis gewonnen, dass die Beheizung mit Erdwärmetechnik völlig

Grüßwort

Sehr geehrte Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,



zum Jahresende – so war es immer schon – lohnt sich ein Blick in den „Rückspiegel“.

Dabei sollte es aber nicht bleiben, denn es ist - wie im Leben allgemein:

Wir müssen nach vorn schauen und die Zukunft im Blick haben.

Ich glaube sagen zu können, dass wir auch in den letzten Jahren die Zukunft immer sehr gut im Blick hatten: Wir haben im Jahr 2024 einen weiteren Neubau Im Spieck mit 16 Wohnungen fertiggestellt.

Was für uns aber ein wirklich überragender Sprung ist, ist die Installation von Wärmepumpen im Wohnungsbestand.

Der Einsatz dieser Technik nimmt bei uns richtig Fahrt auf.

Inklusive des o. g. Gebäudes im Spieck werden bis Ende 2024 / Anfang 2025 insgesamt 157 Wohnungen mit Wärmepumpen versorgt.

Selbstverständlich richten wir – wie erwähnt – den Blick nach vorn.

Ab dem nächsten Jahr haben wir den Beginn unserer Neubaumaßnahme mit 40 Wohnungen Im Spieck im Blick. Und die Sanierung unserer Bestands Häuser wird weiter fortgeführt – auch mit den Möglichkeiten von finanziellen Förderungen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachts- und Winterzeit, mit viel Freude in den etwas kälteren Monaten des Jahres und eine friedliche Zeit und einen guten Übergang in das Jahr 2025.

Alles Gute und herzliche Grüße,

Ulrich Schulze-Witteborg



ausreichend ist, um einen behaglichen Wohnkomfort zu erzielen.

Das verbessert langfristig – davon dürfen wir ausgehen – auch die

Kostensituation erheblich und passt natürlich bestens zu unserem Ziel, die Klimaneutralität in unseren Wohnungsbeständen Schritt für Schritt und Jahr für Jahr umzusetzen.

Denn schließlich haben wir uns, wie bereits in einem anderen Beitrag berichtet, zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2045 klimaneutral zu werden, um mittel- und langfristig unabhängig von fossilen Brennstoffen zu werden.

Doch noch einmal zurück zum Winkelmannweg.

Nicht nur die zukünftigen Mieter unserer Dachgeschosswohnungen profitieren von den energetischen Maß-

nahmen, auch die Mietparteien der 24 übrigen Wohnungen freuen sich über die zukunftsweisende Heizungstechnik und erzielen hoffentlich in der Zukunft geringere Heizkosten.



Die Zukunftsfähigkeit dieser Häuser ist für Jahrzehnte sichergestellt.

Im Übrigen ist es so, dass wir den Einbau von Fußbodenheizungen nicht nur in den Dachgeschosswohnungen umsetzen, sondern

bei zukünftigen Mieterwechseln auch in den anderen Etagen. Und selbstverständlich modernisieren wir - wie in unseren übrigen Beständen - auch diese freiwerdenden Wohnungen.

Zwei leerstehende Wohnungen werden bereits jetzt auf einen zeitgemäßen Zustand gebracht, der eben diese Form der Heizung beinhaltet und dadurch einen sehr hohen Wohnkomfort ermöglicht.

Unsere Fotos vermitteln einen kleinen Eindruck.

Bauleiter vor Ort: Marc Fahrenkoth, Leiter der technischen Abteilung, Sven Eiben und Ruven Kruzinski, Mitarbeiter der technischen Immobilienentwicklung.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle „rund um die Feiertage“

Rund um die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel weichen unsere Öffnungszeiten von den üblichen Zeiten ab:

Montag, 23.12.2024, 9-12 Uhr

Dienstag, 24.12.2024 bis Donnerstag, 26.12.2024 geschlossen

Freitag, 27.12.2024, 9-12 Uhr

Montag, 30.12.2024, 9-12 Uhr

Dienstag, 31.12.2024 bis Mittwoch, 01.01.2025 geschlossen

Am 02.01.2025 erreichen Sie die Mitarbeiter zu den üblichen Geschäftszeiten. Während der Feiertage ist der Notdienst für die wichtigsten Gewerke erreichbar. Bitte schauen Sie in Ihrem Notdienstplan nach dem jeweiligen Handwerkspartner.

Den Notdienstplan finden Sie auch auf unserer Internetseite www.holibau.de im Bereich Download oder hören Sie die telefonische Bandansage mit Rufnummer 95 88 44.

Im Spieck

Unsere Fotos sind bei schönstem Sonnenschein im „Altweiber“-Sommer entstanden und vermitteln einen guten Eindruck der Häuser. Die modernen Wohngebäude Im Spieck 19 und 21 sind komplett bezogen und die Hausgemeinschaften können nun zusammenwachsen.



Bildquelle: Oliver Pohl (3)

Für die Jubiläumsschronik



Im Frühjahr baten wir um Ihre Unterstützung. Gesucht wurden Fotos, die wir für unsere Jubiläumsschronik verwenden können. Mehrere Mitglieder haben ihre persönlichen Archive durchsucht und sind auf wahre Schätze gestoßen.

Die per Los ermittelten Gewinner der Restaurant-Gutscheine nahmen ihre Gewinne bei einem gemütlichen Tässchen Kaffee mit Ulrich Schulze-Witteborg und Martin Loch entgegen.

Unser Foto zeigt von links: Ulrich Schulze-Witteborg, Christa Heidrich, Ingrid Junker, Norbert Gerhold und Martin Loch

Mietertreffen

**für Senioren und Angehörige
im Hohenlimburger Bürgersaal,
Bahnstr. 1 in Hohenlimburg:**

15.01.2025, 15.00 Uhr

mit Ulrich Grunwald (Polizeibeamter im Ruhestand) und dem Thema „Sicherheit durch Sichtbarkeit“

12.02.2025, 15.00 Uhr

mit Anne Dellgrün und interessanten Themen rund um die Nachbarschaft

05.03.2025, 15.00 Uhr

mit Anette Becker und Timothy Stockmann von der Diakonie Mark-Ruhr und dem Thema „Hitze, Starkregen – Vorsorge für den Notfall“

09.04.2025, 15.00 Uhr

mit dem Modemobil von Sabine Jansen und einer flotten Modenschau mit Möglichkeit zum Kauf

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme an den Mietertreffen telefonisch bei Frau Minnerop (Tel. 0 23 34 / 95 88 27) an.

Zukünftiges Neubauprojekt Im Spieck



Nachdem wir die ersten beiden Häuser im Spieck mit insgesamt 29 Wohnungen fertiggestellt und komplett vermietet haben, rückt nun der nächste Bauabschnitt innerhalb des Wohngebiets in den Fokus. Der Hohenlimburger Bauverein verfügt dort über eine weitere freie Grundstücksfläche von rund 4.000 m² Größe. Dieses Grundstück befindet

sich auf der rechten Straßenseite im hinteren Bereich des Spieck. Dort möchten wir in Kürze ein weiteres Neubauprojekt umsetzen.

Nach Erteilung der Baugenehmigung ist der Baubeginn für 2025 geplant.

Wir werden dort drei Häuser mit 40 Wohnungen und einer Gesamtwohnfläche von ca. 3.200 m² errichten. Eine ausreichende Anzahl an Stellplätzen, zum Teil auch mit einer Tiefgaragenlösung, und eine ausreichende Anzahl an Fahrradstellplätzen sehen wir ebenfalls vor.

Die Häuser werden nach dem neuesten energetischen Standard umgesetzt und erhalten eine Photovol-

taikanlage; die Beheizung erfolgt mittels Wärmepumpen.

Und selbstverständlich sorgen wir für die nötige Ladeinfrastruktur für die Bewohner mit Elektrofahrzeugen.

Insgesamt werden wir mit den 40 barrierefreien Wohnungen Angebote schaffen, die wir bislang in einem immer noch zu geringen Umfang anbieten können.

Diese neuen Wohnungen planen wir vorrangig für unsere Mitglieder.

Wir möchten aber auch neue Mitglieder gewinnen, denn in den vergangenen Jahren konnten wir feststellen, dass es eine sehr große Nachfrage nach barrierefreien Neubauwohnungen gibt.



Hohenlimburger Bürgersaal:

In diesem Jahr erreichten uns häufiger Anfragen für eine Anmietung des Saals.

Der Hohenlimburger Bürgersaal gehört zwar zu den Immobilien des Hohenlimburger Bauvereins, wird aber seit 2022 von der AWO betrieben.

Die Räume werden für interne Veranstaltungen und als Begegnungsstätte von verschiedenen Gruppen genutzt. Veranstaltungen für ältere Bürgerinnen und Bürger aus Hohenlimburg stehen im Vordergrund.

Interessierte für eine Saalanmietung können sich direkt an die AWO wenden:
Tel. 02331/ 3 81 10.

Handwerker-Notdienst

Wechsel bei 2 unseren Partnern

Im Bereich **Süd-Ost** gibt es ab sofort folgende Änderung:

Gewerk Elektro: Hier ist nicht mehr Firma Schwenner Ihr Ansprechpartner im Notdienst, sondern Firma Elektro Hillen: Tel. 0 23 34 / 48 58

Im Bereich **Nord-West** gibt es im **Januar 2025** einen Wechsel:

Gewerk Sanitär / Heizung: Ab dem **01.01.2025** ist für Sie Firma Bahne GmbH zuständig: Tel. 0 23 31 / 5 99 95 82

Sprechen Sie Ihre Nachricht bitte auf den Anrufbeantworter des jeweiligen Unternehmens. Von dort wird Ihre Meldung direkt auf das Bereitschaftshandy weitergeleitet und Sie erhalten einen Rückruf.

Bitte sprechen Sie laut und deutlich. Nennen Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und Rufnummer sowie den Grund Ihres Anrufs.

Alle übrigen Firmen, die im Notdienstplan vom 01.07.2021 aufgeführt sind, bleiben unverändert und stehen im Notdienst zur Verfügung.

Senioren-Café mit Bingo im Hohenlimburger Bürgersaal

Fiebern Sie mit und genießen Sie einen spannenden Nachmittag. Bitte melden Sie sich telefonisch bei Diana Minnerop an (Tel. 0 23 34 / 95 88 27). Getränke, Kuchen und Bingo-Lose werden direkt an der Tageskasse abgerechnet. Bitte bringen Sie Kleingeld mit; wir spielen um kleine Geldbeträge.

Schön, wenn Sie dabei sind – hier sind unsere nächsten Termine:

20.01.2025

24.02.2025

24.03.2025

14.04.2025



Aus der Belegschaft

Dienstjubiläen am laufenden Band...

Auch in diesem Jahr standen zwei 10-er Dienstjubiläen an.



Am 01.09.2024 gratulierten wir Uli Sauerborn zum Dienstjubiläum beim holibau.

Seit 10 Jahren ist er als nebenamtlicher Vorstand tätig und unter anderem bei den Themen Kabel-TV und Demenz-WG ein kompetenter Ansprechpartner.



Am 15.11.2024 feierte Lukas Hartmann sein Dienstjubiläum. Herr Hartmann absolvierte bereits seine Ausbildung beim Bauverein und setzte im Nachgang erfolgreich eine Fortbildung zum Immobilienfachwirt um.

Im Unternehmen ist Herr Hartmann in der Buchhaltung tätig und u. a. für die Bereiche Betriebskosten und IT verantwortlich.

Schnulleralarm

In der Frühlingsausgabe unseres Mietermagazins kündigten wir Nachwuchs bei der Belegschaft an und warteten auf Neuigkeiten aus dem Kreißaal.



Bildquelle: Uwe Baumann/pixabay

In der 2. Märzwoche war es dann soweit: Ein kleiner Junge, Sohn unseres Mitarbeiters Christoph Römhild aus der WEG-Verwaltung und seiner Frau Kira erblickte am 11.03.2024 mit einer Größe von 53 cm und einem Gewicht von 3.150 g das Licht der Welt.

25. Dienstjubiläum und Beginn einer Ausbildung zum Immobilienkaufmann



v.l.n.r.: Ulrich Schulze-Witteborg, Claudia Hodinar, Luca Brauner, Martin Loch

Der 01.08.2024 war ein erfreuliches Datum beim Hohenlimburger Bauverein: Claudia Hodinar aus dem Vorstandsekretariat blickte auf 25 Dienstjahre bei der Genossenschaft zurück. Gemeinsam mit Vorstand und Kollegen gab es ein gemütliches Jubiläumsfrühstück, bei dem Anekdoten

aus den vergangenen 25 Jahren erzählt wurden.

Der Vorstandsvorsitzende Ulrich Schulze-Witteborg freut sich sehr darüber, dass mit Claudia Hodinar eine weitere Mitarbeiterin dem Unternehmen so lang die Treue hält und würdigte insbesondere ihre hervorra-

genden Leistungen im Aufgabenbereich als Chefsekretärin.

Ganz am Beginn seines beruflichen Werdegangs steht Luca Brauner, der am 01.08.2024 seine Ausbildung begonnen hat.

Mit Herrn Brauner ist es dem Bauverein gelungen, einen passenden Kandidaten für die Ausbildung zum Immobilienkaufmann zu gewinnen.

„In Zeiten des Fachkräftemangels wird es immer wichtiger, die zukünftigen Fachkräfte im Unternehmen selbst auszubilden. Für die Zukunft gibt es somit wieder Optionen, bei entsprechendem Bedarf die frei werdenden Stellen adäquat zu besetzen“, so Ulrich Schulze-Witteborg.

Verbesserung der Ladeinfrastruktur für Elektromobilität



Bildquelle: Materbetrieb Schick

Die Errichtung und der Betrieb von zwei Ladesäulen auf dem Garagenhof an der Königsberger Straße sind Elemente, die wir umgesetzt haben,

um die E-Mobilität voranzubringen. Auch die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Verwaltungsgebäudes ist ein wichtiger Baustein, da der dort produzierte Strom für die Aufladung der Firmenfahrzeuge genutzt wird.

Bei der Ladestation an der Königsberger Straße handelt es sich hingegen um öffentliche Ladesäulen.

Hier kann die Nutzung sowohl von Mietern und Mitgliedern des Hohenlimburger Bauvereins, als auch von anderen Personen erfolgen.

Wir möchten mit diesen beiden Ladesäulen die Ladeinfrastruktur in Hohen-

limburg verbessern und prüfen weitere Möglichkeiten, um Ladesäulen für den aktuellen Bedarf unserer Mieter innerhalb unserer Wohnbestände zu schaffen.

Bei den Ladesäulen in der Königsberger Straße ist der Hohenlimburger Bauverein der Investor, der als Eigentümer in die Ladesäulen investiert und die notwendigen Parkflächen zur Verfügung stellt. Der Energieversorger Mark-E hat die Rolle des Betriebsführers und stellt dem Bauverein ein Servicepaket für die Projektierung und Betriebsführung der Ladesäulen zur Verfügung.

Zentrale Heizungsanlagen – ein großes Thema!

Das Gebäude-Energiegesetz stellt hohe Anforderungen an eine klimafreundliche Heizungstechnik. Die Verschärfung der Energieeffizienz bei Gebäuden hat massive Auswirkungen auf die Wohnungswirtschaft.

Wegen der aktuellen Entwicklung rund um die CO₂-Problematik und die steigenden Energiekosten ist es richtig und wichtig, das vom Gesetzgeber ausgerufene Ziel der Klimaneutralität bis zum Jahr 2045 intensiv zu verfolgen. Die Klimaneutralität für den Gebäudebestand ist nur mit dem massiven Einsatz von erneuerbaren Energien erreichbar.

Beim Heizungsaustausch gewährt das Gebäude-Energiegesetz in bestehenden Gebäuden zwar noch gewisse Fristen. Generell führt am Einbau von Wärmepumpen jedoch kein Weg vorbei.

Erste Projekte haben wir bereits erfolgreich umgesetzt und im Jahr 2022 damit begonnen, verschiedene Häuser mit Wärmepumpen auszustatten. Für unsere Mieter ist es erfreulich, die kostengünstige Heizungsform nutzen zu können.



Aber auch durch unsere Bestandssanierungen verfügen wir bis zum Ende dieses Jahres bereits über 54 Wohneinheiten, die mit Erdwärme-Technik beheizt werden.

Hinzu kommen unsere neuen 29 Wohnungen im Spieck, die ebenfalls mit Erdwärmetechnik versorgt werden.

Beschleunigt wird die Heizungsumstellung jedoch vor allem durch den Wechsel von Gasheizung auf Luft-Wasser-Wärmepumpen, die wir spätestens Anfang 2025 bei 74 Wohnun-

gen in unseren Beständen vornehmen können.

Diese Gebäude haben ein Baujahr nach 1990 oder wurden in der Vergangenheit bereits energetisch saniert. Es handelt sich um unsere Wohnanlagen Auf dem Bauloh, im Trappenweg, um zwei Häuser in der Ostfeldstraße sowie um zwei Häuser im Breitenbruch.

Voraussichtlich Anfang 2025 kommen wir in Summe auf 157 Wohnungen, die mit Wärmepumpentechnik versorgt werden.

Auf dieses gute Ergebnis sind wir stolz und um ein gutes Stück vorangekommen. Prozentual handelt es sich um 9 % unseres gesamten Wohnungsbestandes, der dann annähernd klimaneutral und mit erneuerbaren Energien beheizt werden kann.

Wir arbeiten Schritt für Schritt weiter an unseren Zielen und kommen jedes Jahr ein Stückchen weiter voran. Natürlich helfen uns dabei die notwendigen Grundlagen, die wir durch unsere erarbeitete CO₂-Bilanz und Klimastrategie erhalten haben. Darüber hinaus nutzen wir die Fördermöglichkeiten des Gesetzgebers, um die Kosten im Rahmen zu halten.

Themen, die besonders Freude machen:

Drachenfest

Herbst, bunte Blätter und Drachen gehören einfach zusammen.

Mit dem selbstgebastelten Drachen über die Wiese toben und dabei Riesenspaß haben, das ist eine tolle Sache.

Aus diesem Grund haben wir das Drachenfest der SG Hohenlimburg-Holthausen e.V. sehr gern mit kleinen Preisen für die Teilnehmer unterstützt. Wir haben gehört, dass das Drachenfest bei schönstem Herbstwetter auf der Wiese an der Hegge in Holthausen eine gelungene Aktion war.



Bildquelle: Sandra Brückner

Ferierschwimmkurse

In Zusammenarbeit mit der Hagenbad GmbH haben wir während der vergangenen Sommerferien acht Hohenlimburger Kindern das „Seepferdchen“ zum Sonderpreis ermöglicht. In dem vom holibau bezuschussten Schwimmkurs im Richard-Römer-Bad konnten die kleinen „Wasserratten“ das Schwimmbzeichen erreichen.

Durch die Corona-Pandemie hat sich ein erheblicher Nachholbedarf an Schwimmkursen bemerkbar gemacht. Gemeinsam mit der Hagenbad GmbH möchten wir zur Sicherheit im Schwimmbecken beitragen.

Im kommenden Jahr könnte es zu einer Neuauflage des Angebots kommen.

Selbstbestimmt wohnen & nie einsam



**Gut leben in unserer
Demenz-WG „Auf dem Lölfert“.
Sprechen Sie uns an.**



**Hohenlimburger
Bauverein**

0 23 34 / 95 88 - 0 Wiesenstraße 5
www.holibau.de 58119 Hagen

Der kleine Bauverein

Knifflige Fragen

Kannst Du sie beantworten?

Wir freuen uns schon sehr auf Deine Lösungen. Schreibe Deine Antworten und Dein Alter auf eine Postkarte und sende diese an den

Hohenlimburger Bauverein eG,

Wiesenstr. 5, 58119 Hagen
oder eine E-Mail an
info@holibau.de,

Kennwort: Kinderrätsel.

Einsendeschluss 20.01.2025



- 1. Was läuft und hat keine Beine?**
- 2. Du bist mein großer Bruder, aber ich bin nicht dein Bruder. Wer bin ich?**
- 3. Wer hat auch auf langen Wegen immer sein Haus dabei?**
- 4. Sonntag war vor 2 Tagen, gestern war Montag. Welchen Tag haben wir morgen?**

Wir verlosen tolle Überraschungen. Mitmachen lohnt sich.



Impressum:

Redaktion und Fotos:
Hohenlimburger Bauverein
Wiesenstraße 5 · 58119 Hagen
Telefon 0 23 34 / 95 88-0
Internet www.holibau.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Ulrich Schulze-Witteborg,
Vorstandsvorsitzender

Satz und Druck:
Geldsetzer & Schäfers GmbH,
Letmathe

Lebkuchen

Zutaten

350 gr. Mehl
300 gr. Zucker
4 Eier
250 ml. Milch
100 gr. gemahlene Haselnüsse
3 Tl. Lebkuchengewürz
1 Tl. Nelkenpulver
1 Eßl. Vanillezucker
1 Packung Backpulver
150 gr. flüssige Butter
2 Eßl. Honig
etwas Kuvertüre nach belieben

Zubereitung

Geben Sie Mehl, Zucker, die gemahlene Haselnüsse, das Lebkuchengewürz und das Nelkenpulver mit dem Backpulver in eine Schüssel und vermischen das Ganze gut. Das duftet schon mal herrlich...

Jetzt kommen die Milch, die abgekühlte geschmolzene Butter, der Honig und die Eier dazu. Auch diese Masse wieder gut miteinander verrühren.

Schon fast geschafft...



Astrid Götzte-Happe / pixelio.de

Den Teig auf ein Backblech geben und bei 200° C Ober/Unterhitze ca. 10-15 Min. backen.

Der fertige Lebkuchen kann jetzt mit der geschmolzenen Kuvertüre ganz überzogen oder nur mit feinen Streifen verziert werden. In schöne Dreiecke schneiden und den köstlich weichen Lebkuchen genießen.

Gutes Gelingen wünscht
Ihre Andrea Severing

Weihnachten

Markt und Straßen steh'n verlassen
still erleuchtet jedes Haus sinnend
geh ich durch die **1**_____alles
sieht so friedlich aus.

An den **2**_____haben Frauen
buntes Spielzeug fromm geschmückt
tausend Kindlein steh'n und schauen
sind so wunderstill beglückt.

Und ich wandre aus den Mauern bis
hinaus ins freie Feld hehres Glänzen,
heil'ges Schauen wie so weit und still
die **3**_____!

Sterne hoch die Kreise schlingen aus
des Schnee's Einsamkeit steigt's wie
wunderbares Singen Oh Du gnaden-
reiche **4**_____!

von Joseph Freiherr von Eichendorff (1788-1857)

**Folgende Lösungswörter sind
durcheinander geraten**
Welt / Gassen / Zeit / Fenstern

Ordnen Sie die Wörter richtig zu.

Die gemütliche Winterzeit hat begon-
nen. Eine Zeit, in der das Rätseln noch
mehr Freude macht!

Auch in diesem Jahr gibt es wieder
einen tollen Preis zu gewinnen:
Einen gefüllten Rucksack mit schönen
Überraschungen.

Einsendeschluss: 20.01.2025

Bei mehreren richtigen Einsendungen
entscheidet das Los.

**Die Reihenfolge einfach auf eine Postkarte schreiben und an den
Hohenlimburger Bauverein eG, Wiesenstr. 5, 58119 Hagen senden
oder per E-Mail an info@holibau.de.**

Wir wünschen viel Glück beim Rätseln.